



Verband Bayerischer Sing- und Musikschulen e. V. (VBSM)

Pöltnerstr. 25
82362 Weilheim

Tel. 0881/20 58
Fax 0881/89 24

E-Mail:
info@musikschulen-bayern.de

Internet: www.musikschulen-bayern.de

Redaktion:
Gabriel Müller, Wolfgang Greth

Reichtum in der Kulturlandschaft

Der 39. Bayerischer Musikschultag vom 20. bis 22. Oktober 2016 in Rosenheim

„Die vielfältigen Aktivitäten der bayerischen Musikschulen stellen einen Gewinn für den Kulturstaat Bayern dar.“ So ist es im Grußwort von Dr. Ludwig Spaenle, dem Bayerischen Staatsminister für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst, zum diesjährigen Bayerischen Musikschultag in Rosenheim zu lesen.

Die Wechselwirkung von Bildung und Kultur ist Leitfadensystem und Programm der Musikschulen. Sie ist von großer Offenheit geprägt und macht die öffentliche Bildungseinrichtung Musikschule zum Kulturstiftenden Motor, der in viele Bereiche der kommunalen Bildungslandschaft hinein wirkt und Lebensraum und Reichtum in der bayerischen Kulturlandschaft schafft, auch aktuell beim Um-

gang mit den Menschen, die nach einer neuen Heimat suchen. Denn mit Einfühlungsvermögen und persönlicher Wertschätzung eröffnen die pädagogischen Fachkräfte der Musikschulen jungen Menschen die Welt der Noten und Klänge. Schüler und Eltern können sich auf musikpädagogische Beständigkeit, langjährige persönliche Beziehungen, auf eine zuverlässige und professionelle Zusammenarbeit sowie auf eine geordnete Leitung und Verwaltung verlassen.

Dabei bilden sich die Lehrkräfte an den Sing- und Musikschulen kontinuierlich weiter und so ist auch der Workshop für Musikschullehrkräfte fester Bestandteil eines jeden Bayerischen Musikschultages. In diesem Jahr können sich die Lehrkräfte zum Thema Me-

thoden und Parameter des Qualitätsmanagements im professionellen Unterricht weiterbilden. Unter dem Titel „Meine Schüler üben nicht! – Thesen und Lösungsansätze“ begeben sich die Teilnehmer am Samstag, 22. Oktober 2016 gemeinsam mit dem Dozenten Hermann Michael Schnabel, Leiter der Musikschule Unterhaching e. V. und Mitglied im Bundesfachausschuss Qualitätsmanagement des VdM, auf die Suche nach verschiedenen Erwartungshaltungen der Beteiligten. Diese Bedürfnisse sollen miteinander ins Gleichgewicht gestellt werden, Fallstricke im täglichen Unterricht, sowohl fachlich wie organisatorisch, sollen erkannt und umgangen werden.

Der Bayerische Musikschultag ist in seinem nunmehr 39. Jahr nach wie vor

eine der zentralen Veranstaltungen im kulturpolitischen Kalender Bayerns. Zahlreiche Vertreter aus der Politik, den Medien und der Bildungspartner treffen hier auf die Delegierten der öffentlichen Musikschulen in Bayern, um sich auszutauschen und Weichen zu stellen für die Entwicklung der Musikpädagogik.



Detaillierte Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen rund um den diesjährigen Bayerischen Musikschultag sind auf den Internetseiten des Verbandes Bayerischer Sing- und Musikschulen e. V. unter www.musikschulen-bayern.de zu finden.

Lebensraum Musikschule

Viel mehr als „einfach guter Unterricht“!

Als „Motivationspritze“ für einen immer wieder neu inspirierten Musikunterricht ist pünktlich zum Einstieg in das neue Schuljahr die 56 Seiten starke Fortbildungsbroschüre des Verbandes Bayerischer Sing- und Musikschulen e. V. erschienen. In frischem, aktuellem VBSM-Design bietet die Broschüre mit vierzig Fortbildungen und zahlreichen Aktionstagen und Arbeitstreffen der VBSM-Fachberater unterschiedlichste Bildungswege für die Gestaltung des Lebensraums Musikschule.

Verlässliche Beziehungsarbeit zwischen Schüler, Lehrkraft, Musikschulverwaltung und -leitung ist für die Arbeit aller Beteiligten ebenso wichtig, wie das fachübergreifende Miteinanderlernen, gemeinsame Erfolge in Ensemble und das gemeinschaftliche Verbringen von Lebenszeit. Musikschulleitung und -verwaltung sind hier ebenso wichtig wie das Kollegium und die Schüler selbst – eine größtmögliche Vernetzung aller beteiligten Ebenen verspricht hier Erfolg. Ausgehend

vom Grundgedanken der Inklusion ist es eine Selbstverständlichkeit, dass allen Menschen, die Musik machen wollen, die Teilhabe an den Angeboten der Musikschulen möglich sein sollte: also jung und jung gebliebenen Menschen und – derzeit ein großes Thema – den zu uns nach Deutschland Geflüchteten. „Wer, wenn nicht wir“ – auf der Grundlage der weltumspannenden und generationenübergreifenden Sprache der Musik – kann unserer Gesellschaft helfen, die große gemeinschaftliche Aufgabe einer gelingenden Integration der Flüchtlinge, aber auch der schon länger bei uns lebenden Migranten, von Menschen mit Behinderungen wie auch unserer Senioren zu bewältigen?! Holen wir sie in unsere Mitte! Eine Musikschule bietet vielfältige Möglichkeiten dazu!

In unserer diesjährigen Fortbildungsbroschüre finden die Lehrkräfte einer Musikschule, aber auch Verwaltungsmitarbeiter, vielfältige Impulse für ihre Arbeit in einer sich ständig verändernden Musikschullandschaft: Fortbildungen

zur Arbeit mit Flüchtlingen, mit Senioren und Kindern und in der inklusiven Bandarbeit setzen hier Akzente. Fachpädagogische Veranstaltungen zu verschiedensten Fächern, interaktive Wege der Musikvermittlung und Fachbereichsübergreifendes sowie Veranstaltungen zur Qualitätssicherung und Kommunikation auf der Führungsebene sollen alle Beteiligten im Team Musikschule vernetzen und gemeinsam weiterbringen. Unsere VBSM-Fachberater ergänzen dieses Angebot mit zahlreichen Aktionstagen, Foren und Fachtagen!



Alle Kurse sind bequem online im Fortbildungskalender der VBSM-Website buchbar. Auch Gastteilnehmer sind selbstverständlich willkommen! Auf www.musikschulen-bayern.de finden Sie den Download der Broschüre und weitere Informationen.

VBSM - Verband Bayerischer Sing- und Musikschulen e.V.

FORTBILDUNGEN 2016/2017

Gemeinsam für Weiterbildung

Zertifikationskurs EMP von VBSM und der Professional School Würzburg

„Alles, was du deinem Kind mitgeben kannst, sind Wurzeln und Flügel. Musik vermag beides zu geben. Durch Musik erfährt das Kind seine kulturellen und sozialen Wurzeln; es kann durch gemeinsames Musik-Erleben darin Halt und Vertrauen finden.“ (Maria See-liger, aus: Das Musikschiff, ConBrio-Verlag 2003)

Die Arbeit mit den Jüngsten hat in der Musikpädagogik allerhöchsten Stellenwert, werden doch hier die Grundlagen für eine lebenslange Beschäftigung mit der Musik gelegt. Gemäß der Bayerischen Musikschulverordnung besteht demnach auch eine Verpflichtung zum Besuch eines Elementarfachs/Grundfachs vor Beginn des Instrumental-/Vokalunterrichts an einer öffentlichen Musikschule. Die Elementare Musikpädagogik (EMP) vermittelt Lehrenden die Fähigkeit, künstlerisch-musikalische Anregungen zu schaffen für Menschen jeden Alters.

Ein offenes Musikverständnis und die enge Verbindung von Musik, Bewegung und Sprache bilden hierbei Voraussetzungen für intensives Musikerleben. Der Bedarf an qualifizierten Lehrkräften an den bayerischen Musikschulen ist hoch – die Musikhochschulen bilden zwar EMP-Lehrkräfte aus, trotzdem entsteht derzeit eine Versorgungslücke, die der VBSM nun gemeinsam mit den Hochschulen füllt. Auf Anregung des Arbeitskreises EMP Bayern der EMP-Ausbildungsinstitutionen hat der VBSM in Zusammenarbeit mit den drei bayerischen Musikhochschulen und dem Leopold-Mozart-Zentrum Augsburg einen Zertifikationskurs Elementare Musikpraxis erarbeitet. Erstmals wird ein solcher Kurs vom VBSM in Kooperation mit der Professional School der Hochschule für Musik Würzburg organisiert und durch diese hochschulzertifiziert. Der Lehrgang ist schwerpunktmäßig für den Gruppenunterricht mit vier- bis

achtjährigen Kindern konzipiert und befähigt die Teilnehmenden, Elementares Musizieren in Musikschulen und in Kooperationen mit Kitas, allgemein bildenden Schulen und anderen Bildungseinrichtungen zu ermöglichen. Der Kurs richtet sich insbesondere an ausgebildete Musikpädagogen, die ihr künstlerisch-pädagogisches Repertoire erweitern und sich für den Einsatz im Bereich der EMP qualifizieren möchten. Lehrende der bayerischen Musikhochschulen und weiterer Institutionen garantieren eine umfassende professionelle Weiterbildung.

Bewerbungsschluss für den siebenphasigen Zertifikationskurs an der Musikakademie Hammelburg von März 2017 bis Mai 2018 ist der 30. Oktober 2016. Auf www.musikschulen-bayern.de finden Sie zum Download die Broschüre mit weiteren Informationen und das Bewerberformular.

VBSM - Verband Bayerischer Sing- und Musikschulen e.V.

39. Bayerischer Musikschultag Rosenheim
20. - 22. Oktober 2016
in Zusammenarbeit mit der Stadt Rosenheim und der Musikschule Rosenheim e. V.

Donnerstag, 20. Oktober 2016
18.00 Uhr
Musikschule hebt ab!
Eröffnungskonzert
Kultur- und Kongresszentrum Rosenheim, Saal Bayern, Kufsteiner Str. 4
Eintritt: 12,- Euro / 8,- Euro (erm.) / 4,- Euro (Kinder bis 10 Jahre)*

Freitag, 21. Oktober 2016
10.00 Uhr
Festakt zum 39. Musikschultag
Festrede: Peter Winter, MdL, Vorsitzender des Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtages
Verleihung der Carl-Orff-Medaille an Ministerialrat Herbert Hillig und an Ministerialrat Michael Weidenhiller, Bayerisches Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst
Kultur- und Kongresszentrum Rosenheim, Saal Bayern, Kufsteiner Str. 4
14.00 – 16.30 Uhr
Zur Bedeutung der Musikschulen in der kommunalen Bildungslandschaft
Forum für Musikschulleiter und -lehrkräfte
Musikschule Rosenheim e. V., Konzertsaal, 4. OG, Ludwigsplatz 15
19.30 Uhr
Festkonzert der Musikschulen mit Solisten und Ensembles aus ober- und niederbayerischen Musikschulen
Ballhaus Rosenheim, Stucksaal, Weinstraße 2
Eintritt frei**

Samstag, 22. Oktober 2016
09.00 – 13.30 Uhr
Meine Schüler üben nicht!
Workshop für Musikschullehrkräfte
Musikschule Rosenheim e. V., Konzertsaal, 4. OG, Ludwigsplatz 15
10.30 – 12.30 Uhr
Musik in der Stadt
Ober- und niederbayerische Musikschulen bringen die Rosenheimer Innenstadt zum Klingen.
Auftrittsorte: Ludwigsplatz, Am Salzstadl, Mittertor, Max-Josefs-Platz, Karstadt-Passage · Änderungen vorbehalten

* Eintrittskarten erhalten Sie beim Ticketservice des Kultur- und Kongresszentrums und an der Abendkasse.
** Einlasskarten erhalten Sie bei der Musikschule Rosenheim e. V., beim VBSM und an der Abendkasse.

Veranstalter: VBSM - Verband Bayerischer Sing- und Musikschulen e. V. | Stadt Rosenheim | Musikschule Rosenheim e. V. | Mit freundlicher Unterstützung von: Bayerisches Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst